

Sehr geehrte Eltern,

ich heiße Sie herzlich in der Schulgemeinschaft des Copernicus-Gymnasiums willkommen. Uns ist es wichtig, dass Ihr Kind gut an seiner neuen Schule ankommt. Dieser Elternbrief soll eine erste Hilfe zur Orientierung sein. Bei weiteren Fragen lade ich Sie ein, mich oder meine Kolleginnen und Kollegen zu kontaktieren.

01. Wir verwenden zur Kommunikation zwischen Ihnen und uns ein Kommunikationsheft, in dem Sie neben aktuellen Informationen auch Grundlegendes nachschlagen können, wie z.B. die Hausordnung oder das Verfahren bei Entschuldigungen und Beurlaubungen sowie Kontaktadressen der Lehrkräfte. Bitte nehmen Sie sich Zeit, diesen durchzusehen und in regelmäßigen Abständen auf Nachrichten zu prüfen. Bei Verlust wird eine Gebühr in Höhe von 5,- € erhoben.

02. Geben Sie Ihrem Kind bitte das **Zeugnisheft der Grundschule** mit. Es wird am Gymnasium weitergeführt.

03. Der **Unfallversicherungsschutz der Schüler** ist durch die gesetzliche Unfallversicherung gewährleistet. Die gesetzliche Unfallversicherung bietet jedoch keinen Haftpflichtschutz, dies ist durch eine Zusatzversicherung möglich. Versicherungsträger dieser Zusatzversicherung ist der Badische Gemeindeversicherungsverband in Karlsruhe. Der Versicherungsbeitrag beträgt für dieses Schuljahr 1,- € pro Schüler und Schuljahr. Bei Einschluss einer Fahrraddiebstahlversicherung kostet es 8,- € pro Jahr. Der Klassenlehrer übernimmt die Organisation.

04. Die erforderlichen **Lehrbücher** erhält Ihr Kind kostenlos ausgeliehen. Bitte sorgen Sie dafür, dass die Bücher umgehend gut eingebunden werden. Vermeiden Sie unbedingt selbstklebende Folie. Schäden, die während der Ausleihe am Buch entstehen, müssen wir leider in Rechnung stellen. Bereits vorhandene Schäden vermerkt der Fachlehrer im Buch.

05. ber die **Zahl der anzufertigenden Klassenarbeiten und die Notengebung der verschiedenen Fächer** werden Sie bei der ersten Klassenpflegschaftssitzung (Elternabend) durch die Lehrer näher informiert. Jede Klassenarbeit wird Ihrem Kind nach der Korrektur durch den Fachlehrer ausgehändigt. Somit haben Sie Gelegenheit, Einsicht in die Arbeit zu nehmen. Die Bestätigung der Kenntnisnahme ist erwünscht. Sie signalisiert dem Fachlehrer, dass Sie von dem Leistungsergebnis informiert sind.

06. Eine für Sie wesentliche Bezugsperson ist der **Klassenlehrer oder sein Stellvertreter**. Er ist Ihr Ansprechpartner in allen fächerübergreifenden, klassenspezifischen Fragen. Aber auch als Fachlehrer steht er Ihnen zur Beratung zur Verfügung. Sie können bei Bedarf über Ihr Kind (oder per E-mail) einen Gesprchsternin mit ihm vereinbaren.

07. Verhalten bei Unfällen auf dem Schulweg bzw. im Schulbereich: Unfälle sind der Versicherung unverzüglich mit einem auf dem Sekretariat erhältlichen Vordruck zu melden.



08. Wir veröffentlichen unseren **Vertretungsplan** auf unserer Homepage unter:
www.copernicus-gymnasium.de

Hier befindet sich ein Link zum Vertretungsplan. Dieser wird täglich am späten Nachmittag aktualisiert. Bitte haben Sie Verständnis, dass sich früh morgens Änderungen ergeben können, die am Vortag noch nicht bekannt waren.

09. Unsere Schule verfügt im Eingangsbereich von Bau I über einen Wasserspender. Hier können sich die Schülerinnen und Schüler nach Belieben mit frischem Wasser versorgen. Dazu benötigen die Schülerinnen und Schüler lediglich eine Flasche mit breiter Öffnung zum Abfüllen. Ich danke dem Elternbeirat und dem Freundeskreis der Schule, die den Wasserspender finanziert haben.

Falls Sie weitere Fragen haben - insbesondere während der ersten Schultage - steht Ihnen unser Sekretariat (Tel.: 07256-87255 oder -87250) gerne zur Verfügung. In Fragen von grundsätzlicher Bedeutung können Sie sich auch an mich wenden. Ich lade Sie ein, aktive Mitglieder unserer Schulgemeinschaft zu werden, engagieren Sie sich im Elternbeirat und/ oder Freundeskreis. Auf gute Zusammenarbeit mit Ihnen.

Ihrem Kind wünsche ich einen guten Schulstart sowie Erfolg und verbleibe mit freundlichen Grüßen.

Thorsten Uhde
Schulleiter

